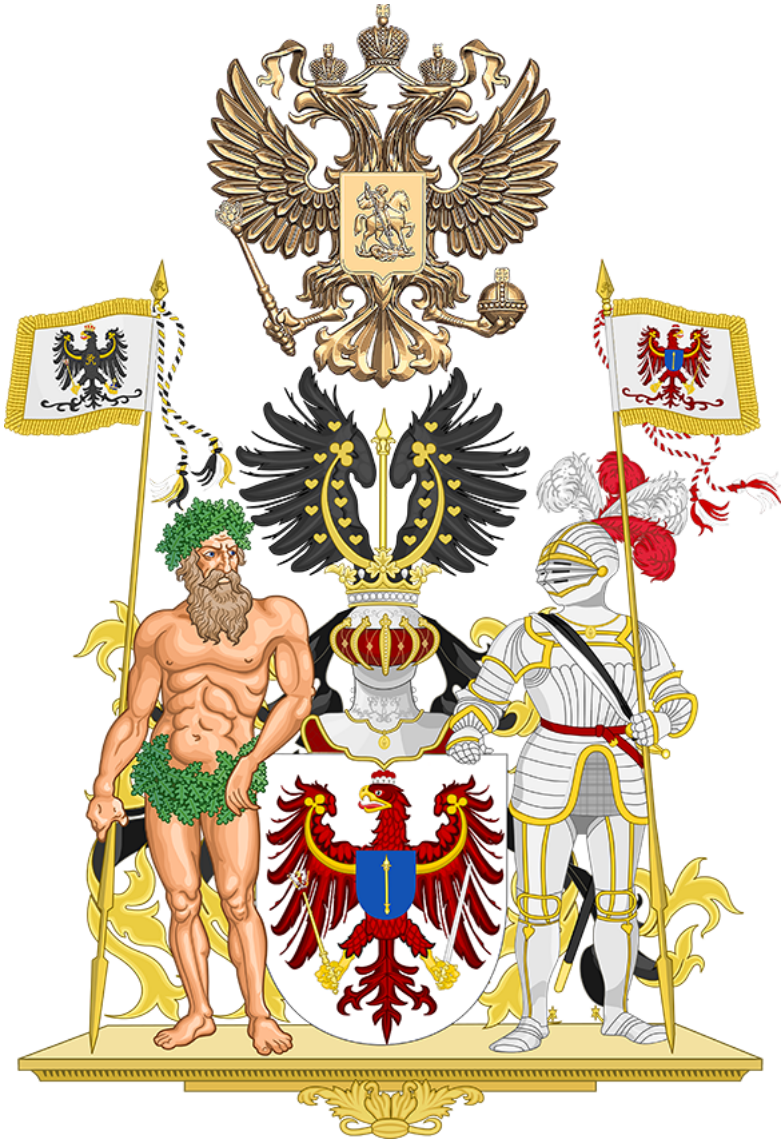


DAS (R)EINE VOLK - GEFOLGT VON (R)EINHEIT!

(R)EINHEITSGEBOT #5

Bereits im gestrigen Abgesang der Botschaft **(R)EINHEITSGEBOT #4** kündigte ich das heute unter allen Umständen noch rechtzeitig zu behandelnde Thema an, das unbedingt von DIR verinnerlicht werden muß, so Du Zugang zu den neuen Gefilden des sich nun lichtenden Wasserkruges erhalten willst...

Bist Du sicher, die ALLMACHT würde Dir einen Präsidenten zum FIRST Deines neuen Webens vor Deine Nase setzen, der zum einen nicht Deiner Muttersprache ist, zudem noch am weltweiten Massenmord erheblichen Antheil hegt? Im Zuge Deines Studiums stelltest Du fest, Deutschthum bedeutet unter vielen verschiedenen Zugehörigkeitsaspekten zunächst aber mal die rechte Beherrschung Deiner Muttersprache in Schrift und Ton. Gleichsam könnte man Dir eine Dreckstöle ala Cem Kozdemir als grüne Pestbeule unter die Augen reiben oder Joshua Fischbein, beide genauso wenig Deinem Volke angehörig, wie so viele der Marionetten der Weltenbühne. Nichts anderes kannst Du in diesen Darstellern sehen. Sie stellen eine Ablenkung von all Deinem inneren Wert - **Deiner ALLMACHT** - dar! Und so Du Dich von den zahlreichen N8wächtern und Teddy-Schmusern und Atemnot-Erkrankten im Draußen von Deinem inneren Wert ablenken lässt, so wirst Du an Dir selbst - achte auf die Worte: **an Deinem SELBST!** - scheitern. Deinen wahrhaftigen Herrn findest Du **keinesfalls** außerhalb Deines Seins. Begibst Du Dich bettelnd und flehend in das Außen, hinaus aus Deiner inneren Mitte, so bist Du bereits in den Fängen der zahlreichen Ablenker, die immer natürlich nur Dein Bestes wollen: **Deine ENERGIE**.

Rein um diese Energie - **Deine Lebenskraft** - geht es den Parasiten in dieser Ebene. Es hat Dein einziges Ziel zu sein, die Dir innewohnende Lebenskraft nicht an fremde Entitäten zu schenken. VERSCHENKE NICHT DEINE ORGANE NOCH ZUDEM, riet ich Dir erst kürzlich, doch Du willst ja nicht hören, willst in Deinem Leide baden, um im kommenden Moment nach Hilfe zu kreischen.

Wie aber bleibst Du immer in Deiner Mitte?
Eine elementar Gute Frage, oder? Zunächst gab ich Dir ein weiteres Werkzeug an die Hand bzw. in Deinen Verstand: Sei immer im HIER und JETZT! Denke nicht an gestern und empfinde die gleiche Trauer noch einmal. Das Gestern existiert nicht, es ist die Programmierung der Matrix, die Dich Dein 'gestriges' Leid ins heutige Bewußtsein zu ziehen versucht. Denke auch nicht an ein wie auch immer sich gestaltendes Morgen. Es ist doch egal, was im angeblichen 'Morgen' auf Dich zukommen sollte. Heute, hier, jetzt, ist alles gut oder hast Du JETZT irgendwelche Probleme, wo Du diese meine Worte in Dich einfließen läßt? Nein, sie tun Dir gut, spenden Dir Beruhigung, Gewissheit und Heil und weil sie Dir so sehr die Last von den Schultern nehmen ... lies doch erneut alle Botschaften, lies sie zehn oder hundertmal! Sie werden Dir etwas verraten, dessen der Einmalleser niemals zutheil werden kann und wird.

In der Mitte zu sein bedeutet aber auch, nicht außerhalb seines Gefühlsbereichs sich aufzuhalten. Hier ein sehr treffendes Beispiel: Eine sehr gute Bekannte lebt an der schweizerischen Grenze und bewegt sich zum Zwecke der physischen Energiebeschaffung im Grenzverkehr, um aus dem, was man heute als Deutschland bezeichnet, täglich per Fahrzeug zur Arbeit zu geraten und wieder zurück. Sie berichtete, nun immer einen anderen Grenzübergang zu wählen, da die beschissenen Grenzer-Idioten in Uniform immer schlimmer sich mit ihrer aufdringlichen Art verhalten. Und dort, wo sie jetzt den Grenzwechsel täglich vollziehen würde, seien alle so *unglaublich nett und freundlich und sie winken einen ja einfach mit einem Lächeln durch. "Du wirst Dich noch wundern!"*, so meine Gedanken, denn, Karma ist, den einen der beiden Wege zu erfahren, sich so überschwänglich sich seiner Erfahrungen wegen zu freuen oder zu ärgern, dadurch aus seiner Mitte zu gelangen und automatisch den anderen der beiden Wege erleben zu müssen. Wäre sie normal in ihrer Mitte geblieben, nicht überfreudig, nicht traurig, sondern einfach ohne diese Tatsache zu werten, so wäre ihr Einiges erspart geblieben. Was sage ich, der Fall trat nun schon mehrmals ein, widerliche Grenzer-Manie, die sich schon fast unnormal beschissen benehmen. Ganz klar, die Aufmerksamkeit auf etwas zu richten, was vollkommen keiner Aufmerksamkeit bedarf, ist töricht!

Ein zweites von insgesamt drei Beispielen: Unter den Brüdern findet stets eine Art Wettbewerb statt, wer denn wieviel Gewicht beim Kraftsport bewegt. Der eine prahlt mit 8 bewegten Tonnen in seiner täglichen Trainingseinheit, während ein zweiter Bruder schon 12 Tonnen bewegt und ein dritter meinetwegen auch 22,5 Tonnen binnen der wenigen Minuten des täglichen Trainings. Und im Endeffekt fragen sie bei mir an, ob ihre Leistungen entsprechend gewürdigt werden und wie viel ich denn im Peak meiner Bestleistungen leisten würd. Bin ich Gabelstapler? Mir ist nicht bewußt, wie viele Tonnen ich bei meinem Training schaffe

zu bewegen, geht es mir allein darum, die von den indischen Yogis entwickelte Methode der ganzheitlichen **"Aufladeübungen"** in einer für mich und meinen Bedürfnissen angepaßten, viel interessanteren Form absolvieren zu können, zudem alles Gift aus meinen Zellen hierbei hinaus zu verlagern, so daß ich die vollkommende Gesundheit erfahren und erleben kann und werde. Ganz im Innern weiß ich, daß ich Grund meiner Ausdauer und Kraft weit mehr an Gewicht bewege, als es die Kameraden bei ihrem Training thun, doch was spielt das für eine Rolle? Teilte ich es ihnen mit, würden sie sich erneut verausgaben, auch hierbei Verletzungen zuziehen, auf welchem Wege sie sowieso bereits sind, und das ist eben nicht Ziel und Plan der Sache. Es geht um die permanente Aufrechterhaltung und AUFLADUNG des Organismus, zur positiven Bedingung der "Neun Welten" eben mit dieser kosmischen Energie sich zu verweben. Überanstrenge ich mich heute in einem Übermaß - **bewege mich also außerhalb meiner Mitte** - so habe ich morgen solch derartigen Muskelkater, daß ich mich eben dieser Torheit wegen am kommenden Tage in die andere Richtung der Mitte bewegen werde. So trudelt der sich in alle Richtungen Verausgabende immer um seine Mitte herum. Unglück und das Jenseitige der Freude wird ihn kommend stören.

Zum dritten Beispiel, danach sollte mein Anliegen klar verstanden sein:
"Was krieg ich für Rabatte, wenn ich bei dir kauf?". Derartige störende Fragen beantworten die Mitarbeiter meiner Unternehmen immer mit einer kurzen Antwort: **"KEINE!"** So einfach funktioniert ein Geschäft, dieses auch bereits seit fast zwei Jahrzehnten, dessen Inhaber sich seines SELBST bewußt ist. Wer seine Kunden heute mittels derartiger Vergünstigungen in seinen Bann (!) zu ziehen versucht, der wird morgen das verwöhnte Folg der Dummen noch weiter und größer beschenken müssen. Reichst du dem Blödmann da draußen die kleine Fingerkuppe nur, so wird er versuchen, Dich mit Haut und Haaren zu fressen, zumindest reißt er dir zunächst der Arm heraus.
Immer das gleiche Maß zu halten ist nicht einfach, doch es funktioniert. Antworten, wie *"Du wirst schon sehen, dann gehe ich eben zur Konkurrenz, dann bist du pleite."* gehen mir sowas von am Arsch vorbei, ist es doch schön, so die sogenannte Konkurrenz auch leben darf. Ganz allein auf weiter Flur, das Leben wäre so langweilig. Und oftmals merkt der bescheuerte Kunde nicht einmal, daß meiner Konkurrenz auch zunächst ein Hersteller die Ware verkaufen muss, sie stammt in meinem Bereich aus meinem Bestand.
Stetige, immer gleich Qualität, von Beginn an dieselbe Professionalität und das Leben nimmt seinen Lauf. Mir ist es vollkommen egal, ob ich 15.000 oder 50.000 Euro des Scheingeldes monatlich steuerfrei zur Verfügung habe, kann ich weder ersteres noch die zweite Summe wohlwollend ausgeben. Unternehmen, die sich heute überschwänglich verschenken, ziehen die Gewinne von 'morgen' in ihr Heute, aber mit erheblichen Einbußen, nicht nur finanzieller Art. Ich schenke den Kunden weltweit eine Konstante, so ich auf diese Weise von ihrer Anerkennung profitiere. Zudem gewähre ich meinen Mitarbeitern seit nun mehr 18 Jahren ein immer festes und stets steuerfreies Einkommen, das sie zu ihrer eigenen Verwendung haben und zerstöre damit den Scheingeldfluß innerhalb der Zionwelt. So einfach funktioniert die eigene Mitte.

Wie aber gelangt man in diese derart wesentliche Mitte, mal abgesehen von den Werkzeugen? Wir wissen, alles in dieser energetischen Welt funktioniert gemäß des Prinzips von **URSACHE <-> WIRKUNG**. Ein Eichelburg wird keinesfalls das Goldene Zeitalter erleben dürfen, wie wir bereits so oft schon feststellten, er hat unsagbare und ihm unvorstellbare Probleme mit "Gott und der Welt". Diese muß er auch haben, ist er nicht mit Gott, sogar weit jenseits dessen. Gestern schrieb ich, in Anbetracht des heutigen Themas:

"Schon nach dem Studium der morgigen Botschaft wirst Du wissen, warum ich Dich seit mehr als einem Jahrzehnt auf reine Pflanzennahrung versuche zu trimmen. Die Spreu vom Weizen, auch im physischen Leibe ... Kohlenstoff oder kristallines Silicium?"

Alles klar? können wir diese Botschaft für den heutigen Tag beenden?
Natürlich nicht, kannst Du, bzw. die Masse der 'Erwachten', mit derlei verstecktem Informationsgehalt nichts wirklich anfangen. Hierzu biete ich Dir etwas aus der Chemie an. In diesem Schulfach war ich immer schon eine regelrechte Niete, langweilte mich dieser theoretisch und ermüdend dargebrachte Schwachsinn bis zur daraus resultierenden Bewußtlosigkeit. Dich auch?

Dann passe mal auf, was es Wissenswertes in der Chemie zu entdecken gilt:

Kohlenstoff:
*Ein reguläres hexagonales Wabenmuster, wie es die C-Atome in den Basalebenen des Graphits ausbilden, ist planar. Ersetzt man **einige Sechsecke durch Fünfecke**, entstehen gekrümmte Flächen, die sich bei bestimmten relativen Anordnungen der Fünf- und Sechsringe zu geschlossenen Körpern „aufrollen". In den Fullerenen sind derartige Strukturen realisiert. Die sp^2-Bindungen liegen dabei nicht mehr in einer Ebene, sondern bilden ein räumlich geschlossenes Gebilde. Die kleinste mögliche Struktur besteht nur noch aus Fünfecken und erfordert 20 Kohlenstoff-Atome, der dazugehörige Körper ist ein **Pentagon-Dodekaeder**.*

Sofern Du zum Verständnis dieser Aussage bereit bist, eröffnet sich Dir, was man im Diesseits mit Dir versucht, so Du ein Zugehöriger jener Masse bist, die zur Ermordung von etwa **150 Milliarden Tieren** weltweit pro Jahr beiträgt - überschaue noch einmal diese gewaltige Menge an Leid! 20 Kühe, Schweine, Ziegen, Schafe, Hühner, Gänse etc. werden pro Mensch pro Jahr bestialisch gehalten und auf eine unbeschreibliche grausamste Weise aus dieser Ebene mittels Gewalt geschlachtet. Was, meinst Du, zieht dieser Massenmord für eine unliebsame WIRKUNG nach sich?

Die chemischer Urmaterieform des damaligen Menschen bis vor 13.028 Jahren wurde als kristallin bezeichnet. Die Zellen des Menschen bestanden in kristalliner Form, als KRISTALLE ... ALL-KRISTEN. Als die Bösartigen aufkamen, eine Eiszeit sich eines sogenannten Kometen in der Eiderbucht (Nordsee) zu nutze machen, die Insel der Seeligen (Helgoland/Hallig/Heiligland) damit zum Fast-Untergang brachten, ward das einstig so heilig-kristalline Nordreich zerstört. Die Abwanderung der Schöpfer des Mittelreichs in alle Welt begann.

Anders als heute, mußten sich die im Nordreich verblieben Menschen am Fleisch der Tiere übergangsweise laben, um die Kälte im Nordreich ansatzweise überleben zu können, doch diese Unthat wurde durch Zion-Juda über Jahrtausende ohne Nutzen dessen gefördert, um das niedere "Pent", den Kohlenstoffs der menschlichen Zellen, zu erhalten, sind Tierbastarde selbst nicht in der Lage, ihre Zellen in heile Silizium-Kristalle zu wandeln und somit selbst im Diesseits der KRIST-ALL des Kosmos zu sein. Menschen sollten also mittels ihres Bewußtsein immer unter dem Stand Zion-Judas sein. So könne man sie bestens steuern.

Anfang Januar 2020 berichtete der heile Forscher Dieter Broers über die Niederkunft eines gewaltigen Sternenschauer energetischer Partikel ab 7. Januar dieses Jahres. Die gesamte Menschheit würde nun den größten Bewußtseinssprung der Geschichte ... Stimmt, aber nicht die gesamte Menschheit, nicht einmal ein Theil dieser, es sind nur sehr wenige Menschen, wahre Menschen, jene, die auch sich als die empathisch-sanftmüthigen in einen Verdienst des großartigen Heils für **ALLE** Lebewesen verbrachten.
Dieser gutherzige Dieter Broers unterliegt selbst zweier großer Probleme: 1.) noch im Tierleid gefangen, ist ihm der große Sprung in Richtung Vollkommenheit gar nicht erlaubt; 2.) will er immer und überall mit allen Menschen und M e n s c h e n ä h n l i c h e n in Liebe sein. Denken wir immer an die Worte unserer Altvorderen, die uns hinlänglich mahnten:

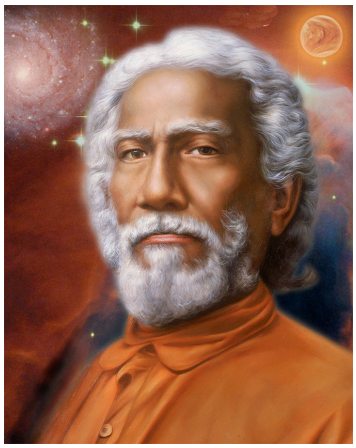
"Wo immer ihr seid: viele jenseitige Wesen sind um euch herum! Gute und böse Engel und Geister, Dämonen und auch Ausgeburten der Hölle. Stets umlauern sie die Menschen der Welt. Und wer da das Böse in sich stark werden lässt, der bietet bald Raum einem Teufel der Hölle, der Einzug hält in ihm, ihn zu benutzen – gegen andere Menschen und auch gegen sich selbst. Und womöglich gefällt es dem teuflischen Geist, den du in dich hast hineingelassen, mit dir von der Spitze eines Turms in die Tiefe zu springen. Dein Leib zerschellt dann an der Härte der Erde, so dass du da hier stirbst; der Höllengeist indes hämisch wieder aus- zieht, um sich ein neues Opfer zu suchen. Wehre deshalb den Gedanken des Bösen, dass du sie nicht denkest."

*Denn alles Übel kommt durch die bösen Geister, so es Menschen trifft, die in ihrem Grunde nicht böser Art sind. Jede Krankheit auch ist Werk böser Geister. Die Schwingung von Seele und Geist stören sie, was den Leib dann beschädigt und erkranken macht. Alle Gegenmittel aber gegen die Krankheiten sind tauglich allein dann, wenn sie Gegenschwingung wider die Schwingung des Störers können erzeugen, wie so mache Medizin wohl vermag. **In vielen Kräutern der Wiesen und des Waldes sind enthalten die Schwingungen lichter Kräfte**, welche den bösen begegnen und dies vertreiben können. Weise Weiber oft sammeln dies gut.*

***Denn nicht alle, die da Menschen ähneln, sind wahrhaftig Menschen**. Bedenke das Wissen der Ahnen. Auch die Tschandalim laufen auf Füßen und können sprechen zuweilen aus dunklen Mäulern. Doch kommen sie in das Land, so vertilge sie wie Ungeziefer; denn einer Seuche gleich bringen sie sonst Schaden über die Völker.*

Dunkelstes Tiermenschenthum, das mittels der Johlenstoff-basierten Fehlernährung im eigenen Gefängnis der niederen und über alle Maßen uns täuschenden Begrenzung zu sitzen hat. Dies ist die Masse, dieser wir *"einsamen Gerechten"* in ihrer steten Fehlentscheidung (noch) unterliegen. Darum wird es einen Schritt geben müssen, der das einst heilige Volke vom bitterbösen ″Mord-Folg″ trennen muss und wird. Der Dritte SARGON, wie in der ″Sajaha 12″ eindrucksvoll beschrieben, ist nicht der selbst aus Aas bestehende noch lebendige Leichnam des Löwenmannes, der allein nur eine Marionette anderer dunkelster Kräfte darzustellen weiß. Der Dritte SARGON ist eine Macht der Vollkommenheit, die 7 von 10 der Bösartigen aus dieser Welt zu nehmen weiß, ist das Zeitalter des Krieges nun endgültig an seine Berechtigung geraten.

Sei DU der Mittelpunkt Deines SELBST, der KRIST-ALL Deiner Vollkommenheit. Nur unter diesem Dich beflügelnden Aspekt hast Du Dir ein Ticket im kommenden *"Goldenen Zeitalter"* zu recht gesichert. Halte Dich bewußt fern von Heimath-jenseitigen Berichten. Sei nicht in den US oder in Australien - hier spielt Deine Musik, in Deiner Heimath, in Deinem Dir zuträglichen Umfeld. Stets sich das Bild eines in sich ruhenden Yogis vor seinem inneren Auge zu halten, der in seiner Glückseligkeit ruht, erbringt einem ein Vorbild dessen, was man selbst zu seinem Beitrage für den Frieden mit allem Leben erbringen kann und sollte. Tierleid, Leid der Pflanzen, unsere Isais wies uns den Weg!



Zu kämpfen, bedeutet nicht Deine Mitte. Höchste Freude zieht Dein Karma, den zweiten Weg, nach sich, und zwar ein tiefes Loch. SEI IN DEINER MITTE, weder links noch rechts, **sei DU SELBST, GOTT!** Oder siehst Du Swami Sri Yukteswar wie einen Gummiball freudig, oder leblos wie eine Leiche entweder durch die Gegend hüpfen oder paralysiert und entlebt rumliegen?
Auch mein Guru, Paramahansa Yogananda, wird keinesfalls, die Fußsohlen vor lauter Freude aneinander klatschend, durch die Welt flanieren. Sei in der Mitte, verhindere Deinen Fall! Beide genannten Beispiele von bewußten Menschen, die ihr SELBST ins Diesseits meisterten, sind immer in der Gewissheit, alles ist in vollster Ordnung, **in kosmischer Ordnung!**

Anderes, sehr **erweckendes** Thema:
Soeben befassten wir uns mit Augenfarben/Gestikulierungen gewisser Leute, nun finden wir erneut eine wundervolle Bestätigung dessen bei einem schwarzäugigen Lakaien, der sich mit ″Frau MERKEL″ gleich setzt, zudem die Flaggenfarben von Großbritannien (**Achtung, Vernichter der Deutschen!**) mit denen von Mecklenburg-Strelitz gleichsetzt. Na, Ihr Lieben, jetzt muss doch der Groschen langsam mal gefallen sein:
https://www.youtube.com/watch?v=Nfn6-FeHEl8&feature=youtu.be
Das Dunkle, nebst seiner Lakaien, verrät sich immer selbst. Auch das hierin Verwendung findende Weibliche, mir schauert′s URgewaltig, blicke ich in die toten Augen der den Kanal **W**ie**W**ar′s**W**irklich = **666** verwaltenden Darstellerin Christiane. Und zu Tobias Sommer müssen wir nichts mehr beitragen, nur eine Anmerkung: Dort, wo es was zu holen gibt, taucht dieser Darsteller mit seinem Wissen auf.

Wie Geikler, Maik selber so treffend in seinem Video bestätigt, alle Symbole haben ihre Bedeutung und dazu *"muß man inner Schule gehen"*! Ein so feiner Deutsch des angeblichen Großherzogs des Staates Mecklenburg-Strelitz. Nun jedoch zur Symbolik:

Ein zu ihm hin offener Mülleiner, ist schon ein sehr präzise sich darstellendes Symbol für diesen sich aus Aas ernährenden, ach so friedlichen Vernichter eines Volkes. Weg mit all diesen Bastarden niederster menschlicher Subart!

Zu guter Letzt noch eine Information zu Heiko Schrang:
"Schrang und sein gelber Kreis:
Der Gelbe Ring war im Mittelalter eine für Juden vorgeschriebene Kennzeichnung. Als weitere Bezeichnung je nach Ausführung sind Judenring, Judenkreis, Gelber Fleck oder Rouelle (französisch „Scheibe“) üblich. Juden mussten seit dem 13. Jahrhundert in vielen Ländern und Regionen Europas außen sichtbar ein Stoffstück in Kreis-, Ring- oder Rechteck-Form – meist vorn in Brusthöhe – auf der Kleidung tragen."

In Liebe und Verbundenheit.
:friedrich wilhelm thomas aus dem Hause Neubert
(Wie immer, so auch heute: Leitet auch diese Botschaft an die Millionen innerhalb des Volkes weiter!)

Kontakte
FRYASVOLK@protonmail.com KOENIGREICH.PREUSSEN@protonmail.com HEIMATHPOST@protonmail.com HEILSBOTSCHAFT@protonmail.com
über Kanäle geliebter Brüder & Schwestern bei TELEGRAM: t.me/HEIMATHLIEBE und t.me/GOETTERDAEMMERUNG und t.me/ForPeaceAndFreedom

*Der Autor erhebt keinerlei COPYRIGHT-Ansprüche für dieses Schriftwerk, verlangt jedoch bei öffentlicher Darstellung seines geistigen Eigentums die **vollständige und unverfälschte** Wiedergabe des Gesamttextes.*